



Bibliographische Daten

Titel: 100 Ausflüge
Ersteller: Franz Dittmar
Signatur: Amb. 8. 1592

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Altdorf.

Vom Duzendteich aus über Fischbach und Birnthon nach Altdorf 4 Std. Von Fischbach (s. S. 16) auf der alten von Prof. Prätorius abgemessenen Straße nach Birnthon, 1 Std., Wirtschaft mit schattigen Bäumen vor dem Haus; nun geradeaus durch den Reichswald, bis man in die Nähe der Altdorf umgebenden Höhen gelangt.

Vom Duzendteich über Feucht $4\frac{1}{2}$ Std. Auf der Straße bis Feucht 2 Std. (s. S. 28), von da unter der Bahn nach Regensburg hindurch und dem Gauchsbach entlang zur Gauchsmühle, $\frac{3}{4}$ Std., Wirtschaft; von da nach Hahnhof $\frac{1}{4}$ Std., in der Nähe (10 Min.) das ehemals Grundherrliche Schloßchen Weiherhaus, nach dem sich die Grundherr noch nennen; in $\frac{1}{2}$ Std. Penzenhofen, mit altem Kirchlein v. J. 1403; in 20 Min. Weinhof, schöner Blick auf die Berge, in $\frac{1}{2}$ Std. Altdorf.

Von Ochenbruck über Grünsberg nach Altdorf. $2\frac{1}{2}$ Std., Borortszug bis Ochenbruck in 39 Min., von da reizender Ausflug bis Altdorf. Vom Bahnhof Ochenbruck der Regensburger Bahnlinie entlang bis zur Durchfahrt, durch diese und das liebliche Tal aufwärts bis Fröschau 20 Min. Dem Weiler gegenüber lag auf dem stoffelförmigen Acker der geschichtlich bedeutsame Weiler Pfalterbach mit seiner Kapelle, von dem aber keine Spur mehr vorhanden ist. Vor Fröschau führt der r. abzweigende Wiesenweg nach Pattenhofen, dem Wirt zum „Schwarzen Adler“ gehört auch der oben am Wald gelegene Sommerkeller, der Sonntags bewirtschaftet wird. Schöne Aussicht ins Tal und nach Burgthann mit seiner Burgruine, hieher $\frac{1}{4}$ Std., der Turm ist besteigbar. Von Burgthann kann man im Tal an Grünsberg vorbei geradeaus nach Pradenfels, $\frac{3}{4}$ Std., und weiter nach Rasch und Gnadenberg, Ruine, 1 Std., von da nach Altdorf, 1 Std. Wer nach Grünsberg will, geht von der Schwarzachbrücke unterhalb Burgthann

gleich l. auf
stehenden G.
durch schöne
quelle, hüb-
gärtner zu
neuert wurde

Nach G.
für Sommer
der Feich. v.
40 Min. V.
zum Dokto-
dorfer Profes-
durch die So-
kirche, einen
werkstollen;
Altdorf, den
wenn man
steigt. Vom
der Weg na-

Seidi

Seidi, da
Ochenb-
seiner Kamer-
genannt, was
Rürnberg he-
bach (als Je-
Am 12. Juni
zu wahren, u.
groß Kamin-
S. 77).

Altdo-
seimart un-
den Tri dur-
den Herzog
recht von der
Kriegsgefahr
dies dorelbt
mit 1623 zur
schens über
Mensch von
befand. Die
zu einem Ve-
Grenze
von Bunter;